

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 16

SDB-Nr.: 76578

V010.0

überarbeitet am: 10.03.2025

Druckdatum: 12.03.2025

Ersetzt Version vom: 09.08.2024

TEROSON VR 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TEROSON VR 10

UFI: QF0E-HXF8-M201-A1X4

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Produkt für die industrielle Oberflächenbehandlung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel & Cie. AG

Adhesives

Salinenstrasse 61

4133 Pratteln

Schweiz

Tel.: +41 (61) 825 70 00

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden www.mysds.henkel.com oder www.henkel-adhesives.com.

1.4. Notrufnummer

Tox Info Suisse (24h / 7 Tage): +41 44 251 51 51 oder 145 (Schweiz und Liechtenstein).

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 2

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 3

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Zielorgan: Zentralnervensystem

| Zielorgan. Zentramer vensystem | |
|---|-------------|
| Spezifische Organ-Toxizität - bei wiederholter Exposition | Kategorie 2 |
| H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. | |
| Aspirationsgefahr | Kategorie 1 |

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 2

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 2 von 16

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):



Enthält Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan

Cyclohexan

n-Hexan

| Signalwort: | C.f.L. |
|---------------------|---|
| Signalwort: | Gefahr |
| Gefahrenhinweis: | HOS Flands of Demosf high and and the |
| Gelanrenninweis: | H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| | H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| | H315 Verursacht Hautreizungen. |
| | H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| | H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| | H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| | |
| Sicherheitshinweis: | P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen |
| Prävention | Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
| | P260 Dampf nicht einatmen. |
| | P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| | P280 Schutzhandschuhe tragen. |
| | |
| Sicherheitshinweis: | P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt |
| Reaktion | anrufen. |
| | P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| | P370+P378 Bei Brand: Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid zum Löschen verwenden. |
| | |
| Sicherheitshinweis: | P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten |
| Lagerung | |

2.3. Sonstige Gefahren

Die im Produkt enthaltenen Lösemittel verdunsten während der Verarbeitung und ihre Dämpfe können explosionsfähige/leichtentzündliche Dampf/Luft-Gemische bilden.

Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration ansammeln.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 3 von 16

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer REACH-Reg. No. | Konzentration | Einstufung | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte | Zusätzliche Informationen |
|--|---------------|---|--|------------------------------|
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan64742-49-0 921-024-6 01-2119475514-35 | 80- < 100 % | Flam. Liq. 2, H225 Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315 STOT SE 3, H336 Aquatic Chronic 2, H411 | | |
| Cyclohexan 110-82-7 203-806-2 01-2119463273-41 | 10- < 20 % | Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H336 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Flam. Liq. 2, H225 Skin Irrit. 2, H315 | M acute = 1 M chronic = 1 | EU OEL |
| n-Hexan 110-54-3 203-777-6 01-2119480412-44 | 1-< 3 % | Aquatic Chronic 2, H411 Flam. Liq. 2, H225 Repr. 2, H361f Asp. Tox. 1, H304 STOT RE 1, H372 Skin Irrit. 2, H315 STOT SE 3, H336 | | EU OEL |

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11. Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG

> 30 %

aliphatische Kohlenwasserstoffe

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Rötung, Entzündung.

Eindringen (Verschlucken) in die Atemwege (Aspiration): Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Übelkeit/Brechreiz. Spätfolgen: Lungenentzündung oder Lungenödem.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Geringe Flüssigkeitsmengen, die infolge von Verschlucken oder Erbrechen in das Atmungssystem gelangt sind, können eine Lungenenstzündung oder ein Lungenödem verursachen.

Kein Erbrechen herbeiführen.

Facharzt aufsuchen.

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 4 von 16

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl (lösungsmittelhaltiges Produkt).

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Explosionssichere elektrische Geräte verwenden.

Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) müssen die Vorschriften der Schweizer

Arbeitnehmerschutzgesetzgebung eingehalten werden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Nicht in d.Nähe v.Hitzequellen, Zündquellen oder reaktivem Material lagern.

<+25 °C

Empfohlene Lagertemperatur 5 bis 25°C.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Produkt für die industrielle Oberflächenbehandlung

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 5 von 16

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

${\bf Arbeits platz grenz werte}$

Gültig für Schweiz

| Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe] | ppm | mg/m ³ | Werttyp | Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen | Gesetzliche Liste |
|---------------------------------------|-----|-------------------|----------------------------|---|-------------------|
| Cyclohexan | 800 | 2.800 | Kurzzeitgrenzwerte | | SMAK |
| 110-82-7 | | | | | |
| [Cyclohexan] | | | | | |
| Cyclohexan | 200 | 700 | Maximale | | SMAK |
| 110-82-7 | | | Arbeitsplatzkonzentrations | | |
| [Cyclohexan] | | | wert | | |
| Hexan | 50 | 180 | Maximale | | SMAK |
| 110-54-3 | | | Arbeitsplatzkonzentrations | | |
| [n-Hexan] | | | wert | | |
| Hexan | | | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv | SMAK |
| 110-54-3 | | | | _ | |
| [n-Hexan] | | | | | |
| Hexan | 400 | 1.440 | Kurzzeitgrenzwerte | | SMAK |
| 110-54-3 | | | | | |
| [n-Hexan] | | | | | |
| Hexan | | | | Ein Risiko der | SMAK |
| 110-54-3 | | | | Fruchtschädigung braucht bei | |
| [n-Hexan] | | | | Einhaltung des AGW und des | |
| | | | | BGW nicht befürchtet zu | |
| | | | | werden. | |

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

| Name aus Liste | | Exposition | Wert | Wert | | | Bemerkungen |
|------------------------|--|------------|------------|------|----------------|--------|---------------------------------------|
| | rtiment | szeit | | | | | |
| | | | mg/l | ppm | mg/kg | andere | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Süsswasser | | 0,207 mg/l | | | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Salzwasser | | 0,207 mg/l | | | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | 0,207 mg/l | | | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Sediment (Süsswasser) | | | | 16,68 mg/kg | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Sediment (Salzwasser) | | | | 16,68 mg/kg | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Boden | | | | 3,38 mg/kg | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Kläranlage | | 3,24 mg/l | | | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Luft | | | | | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Raubtier | | | | | | kein Potenzial für Bioakkumulation |

Derived No-Effect Level (DNEL):

| Name aus Liste | Anwendungsge biet | Exposition sweg | Auswirkung auf die Gesundheit | Exposition sdauer | Wert | Bemerkungen |
|--|--------------------------|-----------------|--|-------------------|------------|---------------------------------------|
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan 64742-49-0 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2035 mg/m3 | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan 64742-49-0 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 773 mg/kg | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan 64742-49-0 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 608 mg/m3 | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan 64742-49-0 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 699 mg/kg | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan 64742-49-0 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 699 mg/kg | |
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 700 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 700 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 700 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 700 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Cyclohexan 110-82-7 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 2016 mg/kg | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 412 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 412 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 1186 mg/kg | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 59,4 mg/kg | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 206 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Cyclohexan 110-82-7 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 206 mg/m3 | kein Potenzial für Bioakkumulation |
| Hexan 110-54-3 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 75 mg/m3 | |
| Hexan 110-54-3 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 11 mg/kg | |
| Hexan 110-54-3 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 16 mg/m3 | |

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 7 von 16

| Hexan 110-54-3 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | 5,3 mg/kg | |
|-------------------|--------------------------|--------|--|-----------|--|
| Hexan 110-54-3 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | 4 mg/kg | |

Biologischer Grenzwert (BGW):

| Inhaltstsoff [Regulierte | Parameter | Untersuchungs | Probenahmezeitpunkt | Konz. | Grundlage des | Bemerkung | Zusatzinformation |
|--------------------------|--------------|---------------|-----------------------|--------|---------------|--------------|-------------------|
| Stoffgruppe] | | material | | | Grenzwertes | | |
| Hexan | 2,5- | Urin | Probennahmezeitpunkt: | 5 mg/l | CH BAT | Nicht | |
| 110-54-3 | Hexandion | | Expositionsende, bzw. | | | spezifischer | |
| [N-HEXAN] | plus 4,5- | | Schichtende | | | Parameter | |
| | Dihydroxy-2- | | | | | | |
| | hexanon | | | | | | |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Atemschutz:

Bei Aerosolbildung empfehlen wir das Tragen eines geeigneten Atemschutzes mit ABEK-P2-Filter (EN 14387). Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG oder gleichwertig verwenden.

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

Bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) müssen die Vorschriften der Schweizer Arbeitnehmerschutzgesetzgebung eingehalten werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Lieferform Flüssigkeit
Farbe Farblos
Geruch nach

Kohlenwasserstoffen

Aggregatzustand flüssig

Schmelzpunkt Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit

Erstarrungstemperatur > -30 °C (> -22 °F)

Siedebeginn 89 - 107 °C (192.2 - 224.6 °F) Entzündbarkeit brennbare Flüssigkeit

Explosionsgrenzen

untere 1 %(V); obere 8 %(V);

Flammpunkt -15,5 °C (4.1 °F); DIN 51755 Flammpunkt im geschlossenen Tiegel

Selbstentzündungstemperatur 268 °C (514.4 °F) Zersetzungstemperatur > 200 °C (> 392 °F);

pH-Wert Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich Viskosität (kinematisch) 0,61 mm2/s ;.keine Methode / Methode unbekannt

(20 °C (68 °F);)

Viskosität, dynamisch Nicht verfügbar

()

Auslaufviskosität 9 s DIN EN ISO 2431 Auslaufzeit mit Auslaufbechern

(23 °C (73.4 °F); Düse: 4 mm DIN EN ISO 2431;

QP2017.1, QP1580.0; Auslaufzeit mit

Auslaufbechern) Löslichkeit qualitativ

Löslichkeit qualitativ nicht mischbar

(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nicht anwendbar Gemisch

Dampfdruck 8,5 kPa (20 °C (68 °F))
Dampfdruck 29 kPa

(50 °C (122 °F))

Dichte 0,705 g/cm3 Dichte Spindel

(20 °C (68 °F)) Relative Dampfdichte: 0,72

(15 °C)

Partikeleigenschaften Nicht anwendbar

Produkt ist eine Flüssigkeit

9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Oxidationsmittel.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen, Funken und andere Zündquellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 9 von 16

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|--|---------|---------------|---------|---|
| CAS-Nr. | | | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6- C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | LD50 | > 5.840 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| | | | | |
| Cyclohexan | LD50 | > 5.000 mg/kg | Ratte | equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral |
| 110-82-7 | | | | Toxicity) |
| n-Hexan | LD50 | 16.000 mg/kg | Ratte | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| 110-54-3 | | | | |

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|---------------------------|---------|---------------|-----------|--|
| CAS-Nr. | | | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6- | LD50 | > 2.800 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| C7, n-Alkane, Isoalkane, | | | | |
| cyclisch, <5% n-Hexan | | | | |
| | | | | |
| Cyclohexan | LD50 | > 2.000 mg/kg | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute |
| 110-82-7 | | | | Dermal Toxicity) |
| n-Hexan | LD50 | > 2.000 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| 110-54-3 | | | | |

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Testatmosph re | Expositio | Spezies | Methode |
|--|---------|---------------|----------------|----------------|---------|---|
| Kohlenwasserstoffe, C6- C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | LC50 | > 25,2 mg/l | Dampf | nsdauer 4 h | Ratte | nicht spezifiziert |
| Cyclohexan 110-82-7 | LC50 | > 32,880 mg/l | Dampf | 4 h | Ratte | equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |
| n-Hexan 110-54-3 | LC50 | > 31,86 mg/l | Dampf | 4 h | Ratte | nicht spezifiziert |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositio nsdauer | Spezies | Methode |
|---|---------------|-------------------|-----------|---|
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | reizend | 4 h | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| Cyclohexan 110-82-7 | reizend | | Kaninchen | Weight of evidence |
| n-Hexan 110-54-3 | nicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 10 von 16

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Ergebnis | Expositio | Spezies | Methode |
|--|----------------|-----------|-----------|--|
| CAS-Nr. | | nsdauer | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6- C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | nicht reizend | | Kaninchen | FDA Richtlinie |
| Cyclohexan 110-82-7 | leicht reizend | | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| n-Hexan 110-54-3 | nicht reizend | | Kaninchen | nicht spezifiziert |

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|------------------|------------------------|--------------|---|
| Cyclohexan | nicht | Buehler test | Meerschweinc | equivalent or similar to OECD Guideline |
| 110-82-7 | sensibilisierend | | hen | 406 (Skin Sensitisation) |
| n-Hexan | nicht | locales Maus-Lymphnode | Maus | OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: |
| 110-54-3 | sensibilisierend | Muster | | Local Lymph Node Assay) |

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsro ute | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|----------|--|---|---------|---|
| Cyclohexan 110-82-7 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | equivalent or similar to OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Cyclohexan 110-82-7 | negativ | Säugetierzell- Genmutationsmuste r | mit und ohne | | equivalent or similar to OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| n-Hexan 110-54-3 | negativ | Säugetierzell- Genmutationsmuste r | mit und ohne | | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) |
| Cyclohexan 110-82-7 | negativ | Inhalation: Dampf | | Ratte | equivalent or similar to OECD Guideline 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | negativ | Inhalation: Dampf | | Maus | nicht spezifiziert |
| n-Hexan 110-54-3 | negativ | Inhalation: Dampf | | Ratte | nicht spezifiziert |

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Aufnahmeweg | Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung | Spezies | Geschlecht | Methode |
|--------------------------------------|-------------------------|----------------------|---|---------|------------|--|
| n-Hexan 110-54-3 | nicht krebserzeugend | Inhalation: Dampf | 2 y 6 h/d; 5 d/w | Maus | weiblich | OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies) |

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 11 von 16

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Ergebnis / Wert | Testtyp | Aufnahmew | Spezies | Methode |
|---------------------------|-------------------|-------------|-------------|---------|--------------------------|
| CAS-Nr. | | | eg | | |
| Cyclohexan | NOAEL F1 7000 ppm | Zwei- | Inhalation: | Ratte | equivalent or similar to |
| 110-82-7 | | Generatione | Dampf | | OECD Guideline 416 (Two- |
| | | n-Studie | | | Generation Reproduction |
| | | | | | Toxicity Study) |
| n-Hexan | NOAEL P 9000 ppm | 2- | Inhalation: | Ratte | OECD Guideline 416 (Two- |
| 110-54-3 | | Generatione | Dampf | | Generation Reproduction |
| | NOAEL F1 3000 ppm | n-Studie | | | Toxicity Study) |
| | | | | | |
| | NOAEL F2 3000 ppm | | | | |
| | | | | | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Beurteilung | Expositions | Zielorgane | Bemerkungen |
|--|---|-------------|------------|-------------|
| CAS-Nr. | | weg | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6- C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | Kategorie 3 mit narkotisierender Wirkung. | | | |
| Cyclohexan | Kategorie 3 mit narkotisierender | | | |
| 110-82-7 | Wirkung. | | | |
| n-Hexan | Kann Schläfrigkeit und | | | |
| 110-54-3 | Benommenheit verursachen. | | | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Aufnahmew eg | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|------------------|-------------------------|---|---------|--|
| Cyclohexan 110-82-7 | | Inhalation: Dampf | 13-14 w 6 h/d, 5 d/w | Maus | EPA OPPTS 870.3465 (90-Day Inhalation Toxicity) |
| n-Hexan 110-54-3 | NOAEL 40 mg/kg | oral über eine Sonde | 13 weeks daily | Ratte | OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents) |
| n-Hexan 110-54-3 | NOAEL 13,2 mg/kg | oral über eine Sonde | 90-120 d 5 d / week | Ratte | nicht spezifiziert |

Aspirationsgefahr:

Das Gemisch ist basierend auf Daten für Viskosität eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Viskosität (kinematisch) | Temperatur | Methode | Bemerkungen |
|---------------------------|--------------------------|------------|--------------------|-------------|
| CAS-Nr. | Wert | | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6- | 0,61 mm2/s | 25 °C | nicht spezifiziert | |
| C7, n-Alkane, Isoalkane, | | | | |
| cyclisch, <5% n-Hexan | | | | |
| | | | | |
| Cyclohexan | 0,41 mm2/s | 40 °C | nicht spezifiziert | |
| 110-82-7 | | | _ | |
| n-Hexan | 0,45 mm2/s | 25 °C | nicht spezifiziert | |
| 110-54-3 | | | | |

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 12 von 16

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Expositionsdau | Spezies | Methode |
|---|---------|---------------|----------------|---------|---|
| CAS-Nr. | | | er | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | LL50 | 11,4 mg/l | 96 h | 3 | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Cyclohexan 110-82-7 | LC50 | 4,53 mg/l | 96 h | | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | LC50 | > 1 - 10 mg/l | 96 h | 1 | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |

Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Expositionsdau | Spezies | Methode |
|--------------------------------|---------|----------|----------------|---------------|----------------------|
| CAS-Nr. | | | er | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, | EL50 | 3 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 |
| n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, | | | | | (Daphnia sp. Acute |
| <5% n-Hexan | | | | | Immobilisation Test) |
| | | | | | |
| Cyclohexan | EC50 | 0,9 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 |
| 110-82-7 | | | | | (Daphnia sp. Acute |
| | | | | | Immobilisation Test) |
| n-Hexan | EC50 | 2,1 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 |
| 110-54-3 | | _ | | | (Daphnia sp. Acute |
| | | | | | Immobilisation Test) |

Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Expositionsdau | Spezies | Methode |
|---|---------|-----------|----------------|---------|--|
| CAS-Nr. | | | er | | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | NOEC | 0,17 mg/l | 21 d | 1 0 | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |
| | | | | | |

Toxizität (Algea):

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 13 von 16

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdau er | Spezies | Methode |
|---|---------|-----------------|----------------------|---|--|
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | EL50 | > 30 - 100 mg/l | | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | NOELR | 3 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Cyclohexan 110-82-7 | EC50 | 9,317 mg/l | | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Cyclohexan 110-82-7 | NOEC | 0,95 mg/l | | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | EC50 | > 1 - 10 mg/l | 72 h | nicht spezifiziert | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |

Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Expositionsdau | Spezies | Methode |
|---------------------------|---------|---------------|----------------|-----------|--|
| CAS-Nr. | | | er | | |
| Cyclohexan 110-82-7 | IC50 | 29 mg/l | 15 h | sonstige: | nicht spezifiziert |
| n-Hexan 110-54-3 | EC50 | > 1 - 10 mg/l | 3 h | ī | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositions dauer | Methode |
|---|----------------------------|---------|--------------|-------------------|---|
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | leicht biologisch abbaubar | aerob | 98 % | 28 d | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| Cyclohexan 110-82-7 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 77 % | 28 d | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 81 % | 28 d | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| | Expositionsda uer | Temperatur | Spezies | Methode |
|----|----------------------|------------|---------|--|
| 67 | | | · . | QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship) |
| - | | | | |

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 14 von 16

12.4. Mobilität im Boden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | LogPow | Temperatur | Methode |
|---------------------------|--------|------------|---|
| CAS-Nr. | | _ | |
| Cyclohexan | 3,44 | 25 °C | QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship) |
| 110-82-7 | | | |
| n-Hexan | 4 | 20 °C | weitere Richtlinien: |
| 110-54-3 | | | |

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe | PBT / vPvB |
|--------------------------------------|---|
| CAS-Nr. | |
| Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und |
| Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan | sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| | |
| Cyclohexan | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und |
| 110-82-7 | sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| n-Hexan | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und |
| 110-54-3 | sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Die Vorschriften der Schweizer Technischen Verordnung über Abfälle (TVA; SR814.600) und der Schweizer Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA; SR814.610) müssen eingehalten werden.

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 15 von 16

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR 1268 RID 1268 ADN 1268 IMDG 1268 IATA 1268

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR ERDÖLDESTILLATE, N.A.G. RID ERDÖLDESTILLATE, N.A.G. ADN ERDÖLDESTILLATE, N.A.G.

IMDG PETROLEUM DISTILLATES, N.O.S. (Petroleum naphtha)

IATA Petroleum distillates, n.o.s.

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR 3 RID 3 ADN 3 IMDG 3 IATA 3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR II
RID II
ADN II
IMDG II
IATA II

14.5. Umweltgefahren

ADR Umweltgefährdend RID Umweltgefährdend ADN Umweltgefährdend IMDG Meeresschadstoff IATA Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR Sondervorschrift 640D
Tunnelcode: (D/E)
RID Sondervorschrift 640D
ADN Sondervorschrift 640D
IMDG Nicht anwendbar
IATA Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 2024/590: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. Nicht anwendbar 649/2012:

Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Nicht anwendbar

VOC-Gehalt 100 %

SDB-Nr.: 76578 V010.0 TEROSON VR 10 Seite 16 von 16

(VOCV 814.018 VOC-Verordnung

CH) VOC-Gehalt 100 % (2010/75/EU)

VOC Farben und Lacke (EU):

Gesetzliche Grundlage: Richtlinie 2004/42/EG

Produkt(unter)kategorie: B(a) Vorbereitungs- und Reinigungsprodukte

Stufe I (ab 1.1.2007): 850 g/l max. VOC-Gehalt: 705,00 g/l

Nationale Vorschriften/Hinweise (Schweiz):

Allgemeine Hinweise (CH): Dieses Produkt ist für die berufliche Verwendung und darf nicht an die private

Verwenderin abgegeben werden.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)

EU OEL: Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert

EU EXPLD 1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt EU EXPLD 2 Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach

Kanditaten-Liste

PBT: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt

PBT/vPvB: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und

sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

vPvB: Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.